

An
Herrn Horst Seehofer MdB,
Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat
Herrn Thomas Strobl, Innenminister BW
Herrn Felix Schreiner MdB
Frau Rita Schwarzelühr-Sutter MdB, Parl. Staatssekretärin
Herrn Armin Schuster MdB
Herrn Andreas Jung MdB
Herrn Lothar Riebsamen MdB
Frau Sabine Hartmann-Müller MdL

Waldshut-Tiengen,
05.05.2020

Für eine umgehende Wiederöffnung der Grenzen zur Schweiz

Sehr geehrte Damen und Herren,

wegen der Coronakrise sind die Grenzen zur Schweiz seit mehr als sieben Wochen geschlossen. Die Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und der Kampf gegen das Virus treffen unsere Regionen Hochrhein und Bodensee schwer.

Als betroffene Bürgermeisterin, Bürgermeister und Oberbürgermeister wenden wir uns heute mit der Bitte an Sie, sich – weiterhin – mit aller Kraft für eine sofortige Wiederöffnung der Grenzübergänge zur Schweiz einzusetzen.

Es ist uns wichtig, darauf hinzuweisen: Die Grenze zu unserem südlichen Nachbarn ist für uns nicht einfach nur eine Grenze, sondern tägliche Lebensader. Und: Die Maßnahmen gegen das Virus schnüren diese Lebensader ab.

Die Auswirkungen sind massiv: Familien, Lebenspartner und Freunde sind getrennt. Berufspendler werden auf dem Weg zur Arbeit behindert, gewohnte Verkehrsbeziehungen, gerade auch für Radfahrer, sind gekappt. Die Arbeit in den grenzüberschreitenden politischen Gremien ist unmöglich. Von den Belastungen für die heimische Wirtschaft ganz zu schweigen. Auch und gerade Handwerksbetriebe können ihren mit Schweizer Kunden eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen. Existenzen stehen auf dem Spiel.

Wir stehen voll und ganz hinter den von Bund und Land beschlossenen Maßnahmen gegen das Virus – zumal die Schweiz ja als Risikogebiet eingestuft war.

Nun aber gilt dies nicht mehr, und es ist höchste Zeit, die Grenzen wieder zu öffnen, zumal das öffentliche Leben auf beiden Seiten der Grenze in deutlichen Schritten wieder normalisiert wird.

Was diese Forderung rechtfertigt, ist die Tatsache, dass das Infektionsgeschehen in der Schweiz dem in Deutschland vergleichbar ist – in den Grenzkantonen sogar mit noch milderem Verlauf.

Darum bitten wir Sie: Setzen Sie sich weiterhin mit allen Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln für eine umgehende Grenzöffnung ein. Notfalls könnten wir uns auch eine begrenzte Öffnung nur für die Grenzlandkreise und -kantone vorstellen.

Unsere Großregion lebt von der Durchlässigkeit dieser Grenzen – hüben wie drüben –, sie ist darauf angewiesen.

Was es für den Kampf gegen das Virus jetzt braucht, sind gemeinsame koordinierte Maßnahmen mit unseren Nachbarn.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Anliegen.

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.


Mit freundlichen Grüßen


Dr. Philipp Frank
Oberbürgermeister Waldshut-Tiengen




Fabian Prause
Bürgermeister Dogern




Thomas Schäuble
Bürgermeister Lauchringen




Martin Benz
Bürgermeister Hohentengen



Hohentengen a.H.


Bernd Häusler
Oberbürgermeister Singen
SINGEN


Ulrich Burchardt
Oberbürgermeister Konstanz
KONSTANZ
Die Stadt zum See



Jörg Lutz

Jörg Lutz
Oberbürgermeister Lörrach



Alexander Guhl

Alexander Guhl
Bürgermeister Bad Säckingen



Ulrich Krieger

Ulrich Krieger
Bürgermeister Laufenburg



Manfred Weber

Manfred Weber
Bürgermeister Küssaberg



Andreas Morasch

Andreas Morasch
Bürgermeister Lottstetten



Michael Thater

Michael Thater
Bürgermeister Wehr



Klaus Eberhardt

Klaus Eberhardt
Oberbürgermeister Rheinfeldern



Stefan Kaiser

Stefan Kaiser
Bürgermeister Albbruck



Ira Sattler

Ira Sattler
Bürgermeisterin Jestetten

